NACHRICHTEN
Österreich

08. April 2025

Meghan Markle begeistert mit Keksverkauf und räumt Lieferprobleme ein!

Herzogin Meghan teilt Kindheitsfotos und diskutiert Unternehmertum; ihre Marke „As Ever“ kämpft mit Lieferproblemen nach erfolgreichem Launch.

USA - Herzogin Meghan hat kürzlich auf Social Media Fotos von sich und Kindern in Girl-Scout-Uniform beim Keksverkauf geteilt. Dabei betont sie, dass Unternehmertum bereits in jungen Jahren seinen Anfang nehmen kann. Ihre Lifestyle-Marke „As Ever“, die am 2. April 2025 mit ihrer ersten Kollektion an den Start ging, hat sich als äußerst erfolgreich erwiesen und verkaufte ihre Produkte, darunter ein limitiertes Wildblumenhonig, innerhalb von weniger als fünf Minuten komplett aus. Meghan äußerte auf Instagram: „Unsere Regale mögen leer sein, aber mein Herz ist voll.“ Diese ersten Schritte in die Geschäftswelt sind Teil eines breiteren Trends, der das Unternehmertum bei Jugendlichen betont, wie **Faster Capital** berichtet.

Die Lifestyle-Marke war jedoch nicht ohne Herausforderungen. Es gab technische Probleme, die dazu führten, dass viele Kunden trotz des Ausverkaufs die Produkte, einschließlich des begehrten Honigs, bestellen konnten. Das Unternehmen musste sich in einer Rundmail für die Unannehmlichkeiten entschuldigen und bot alternative Produkte an. Meghan persönlich äußerte sich über die Probleme mit den Bestellungen und zeigte Verständnis für die frustrierten Kunden. Bei der Markteinführung standen sie, wie auch andere junge Unternehmer, vor logistischen Schwierigkeiten und einem schnellen Namenswechsel von „American Riviera Orchard“ zu

„As Ever“. Diese Hürden könnten die Sichtweise auf das Unternehmertum von Jugendlichen beeinflussen.

Die Rolle sozialer Medien und Unternehmergeist

Herzogin Meghan ließ ihre Marke durch soziale Medien bekannt werden und unterstützte den Launch durch ihr persönliches Netzwerk. Dies spiegelt den Trend wider, den viele junge Changemaker verfolgen, die soziale Netzwerke nutzen, um Bewusstsein für ihre Anliegen zu schaffen. Online-Reaktionen zum Verkaufsstart waren gemischt; während einige Meghan lobten, äußerten andere Skepsis über die Transparenz der Verkaufszahlen und vermuteten eine Marketingstrategie. In einer Zeit, in der so viele junge Menschen, wie zum Beispiel Malala Yousafzai oder Gitanjali Rao, durch innovative Ansätze im sozialen Unternehmertum glänzen, zeigt Meghan, dass auch Prominente ihren Beitrag leisten können.

Das Unternehmertum bei Kindern und Jugendlichen fördert nicht nur Kreativität und Problemlösungsfähigkeiten, sondern hilft auch, wichtige Lebenskompetenzen wie Empathie und soziale Verantwortung zu entwickeln. Die Erfahrungen von jungen Unternehmern, die oft von Freunden und Familie unterstützt werden, können dazu beitragen, gesunde unternehmerische Denkweisen zu entwickeln. Diese Entwicklungen sind von Bedeutung, da sie zeigen, dass die nächste Generation von Führungspersönlichkeiten aktiv an der Gestaltung einer besseren Zukunft arbeitet.

Die Unterstützung durch Organisationen, die sich auf die Förderung junger Talente konzentrieren, spielt eine entscheidende Rolle. Der Unternehmergeist der jüngeren Generation wird immer stärker, und Initiativen, die soziale Verantwortung betonen, erhalten zunehmend Aufmerksamkeit. Meghan Markle könnte durch ihre Marke „As Ever“ nicht nur wirtschaftlichen Erfolg ernten, sondern auch als Vorbild für angehende Unternehmer fungieren.

Die Verknüpfung von Unternehmertum mit sozialen Anliegen unterstreicht die Fähigkeit von Jugendlichen und Kindern, positive Veränderungen in der Gesellschaft hervorzubringen. Dies zeigt sich auch im Engagement der Girl Scouts, die Kekse verkaufen, um Lebenskompetenzen zu fördern und den Unternehmergeist zu entwickeln.

Details	
Ort	USA
Quellen	• **www.krone.at** • **news.meaww.com** • **fastercapital.com**

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at